



ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM

DER UNIVERSITÄT MÜNSTER

Thema des Monats Februar **Aus Lehm und Stein erbaut –** **Architektur und Bautechnik der Hethiter**



Zur Abbildung: Das Löwentor von Hattuscha (Foto: Nicole Grunert)

Vortragende: Lisa Katharina Franzke

Die Vorträge finden sonntags am 09.02., 16.02. und 23.02.14 jeweils um 14:15 Uhr im Hörsaal F6 des Fürstenberghauses statt (Zugang durch das Archäologische Museum, Domplatz 20-22, 48143 Münster). Bitte beachten Sie, dass am 02.02.14 kein Vortrag stattfinden kann.

Aus Lehm und Holz erbaut - Architektur und Bautechnik der Hethiter

Jeder kennt die großen Bauwerke der Antike, wie das Kolosseum in Rom und die Bauten der Akropolis in Athen. Doch schon rund 1000 Jahre bevor diese Meisterwerke der Architektur und Bautechnik entstanden, entwickelten die Hochkulturen des Vorderen Orients monumentale Bauwerke, wie monumentale Stadtmauern, verschiedene Tempel- und Palastanlagen. Eine dieser Kulturen waren die Hethiter, deren Kerngebiet im nördlichen Anatolien mit ihrer Hauptstadt Hattuša lag. Zwar finden die Hethiter in der Bibel Erwähnung, doch geriet diese Kultur größtenteils in Vergessenheit. Die bereits über 150 Jahre andauernden Forschungen haben inzwischen ergeben, dass die Hethiter einst eine mächtige, aber tolerante Kultur hervorbrachten, die womöglich nahezu ganz Anatolien sowie Teile Syriens mit ihrer Schrift, Religion und Architektur beeinflussten. Neben der Hauptstadt Hattuša mit ihrer imposanten, zum Teil modern rekonstruierten Stadtmauer weisen weitere Orte aus der Zeit des Hethitischen Großreiches einen merklichen Entwicklungsschub in den Bereichen Architektur und der mit ihr stets verbundenen Bautechnik auf. Der Vortrag gibt einen Überblick über diese Entwicklungen und möglichen Einflüsse der hethitischen Architektur auf die der benachbarten Kulturen.

Die Vorträge von Lisa Katharina Franzke zum Thema des Monats Februar finden wie gewohnt sonntags am 09.02., 16.02. und 23.02.14 jeweils um 14:15 Uhr im Hörsaal F6 des Fürstenberghauses statt (Zugang durch das Archäologische Museum, Domplatz 20-22, 48143 Münster). Bitte beachten Sie, dass am 02.02.14 kein Vortrag stattfinden kann.